Kleidertauschparty in der Volkshochschule

In Anlehnung an die Fashion Revolution Week regt die Stadt Ludwigshafen bei ihrer Kleidertauschparty am Freitag, 19. April 2024, von 16 bis 18.30 Uhr in der Volkshochschule (VHS) an, mit Mode bewusst umzugehen und ein Zeichen für menschenwürdige Arbeitsbedingungen zu setzen.

Kurzlebige Trends, Überkonsum und Fast Fashion führen dazu, dass die Mode-Trends von heute zum Abfall von morgen werden. Ziel der Kleidertauschparty in der Volkshochschule ist es daher, Besucherinnen und Besucher dafür zu sensibilisieren, mit Alltagsgegenständen und dem Ressourcenverbrauch nachhaltig umzugehen. Gebrauchtes zu tauschen ist dafür eine gute Gelegenheit, denn die Teile befinden sich bereits im Kreislauf, wurden schon produziert und benötigen keine neuen Ressourcen.

"Tausch dich glücklich"

"Tausch dich glücklich" statt "kauf dich glücklich" – ein Ansatz, der von den Stammgästen der Kleidertauschparty schon längst praktiziert wird, jedoch bei der Mehrheit noch lange keine Selbstverständlichkeit ist. Um noch mehr Menschen zu erreichen und langfristig zum Umdenken zu bewegen, sind für dieses Jahr erneut mindestens drei Kleidertauschpartys geplant. Die weiteren folgen im September und November. Die genaueren Termine werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Bis zu zehn gut erhaltene Kleidungsstücke, Schuhe und Accessoires können zur Tauschparty mitgebracht und dafür beliebig viele Stücke mit nach Hause genommen werden. Ein einfaches, kostenloses Prinzip, das nicht nur umweltbewusst und sozial verträglich ist, sondern auch Spaß macht. Alle übrig gebliebenen Kleidungsstücke werden an die städtischen Kleidertreffs gespendet.

Organisiert wird die Kleidertauschparty von der Abfallberatung in Kooperation mit der Volkshochschule Ludwigshafen und der Initiative Lokale Agenda 21 Ludwigshafen e.V. sowie dem Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL).

Weitere Informationen gibt es im Veranstaltungskalender, unter Telefon 0621 504-2406 oder per E-Mail unter umwelt@ludwigshafen.de.

Hintergrund

Die internationale Kampagne Fashion Revolution erinnert jährlich an den Einsturz der Textilfabrik Rana Plaza 2013 in Bangladesh. Diese Aktion soll auf die Missstände in der globalen Textilindustrie aufmerksam machen und einen Wandel in Bezug auf Einhaltung der Menschenrechte, transparente Lieferketten, sozial gerechter Bezahlung, nachhaltige und faire Produktion sowie ein bewusstes Konsumverhalten herbeiführen.

Fairtrade Deutschland schließt sich an und blickt in diesem Jahr auf den Anfang der textilen Lieferkette - auf den Baumwollanbau. 2024 steht im Zeichen des Sports, denn neben der Fußball-Europameisterschaft finden auch die Olympischen Spiele statt. Unter dem Motto: „Du träumst vom Pokal? Wir vom fairen Einkommen!“ widmet sich Fairtrade dem Ziel: Sportvereine in ganz Deutschland dazu zu bewegen, auf Fanartikel aus Fairtrade-Baumwolle umzusteigen.

Auch die Stadt Ludwigshafen, die seit dem 14. Juli 2022 den Titel einer Fairtrade-Town trägt, nimmt an dieser Aktionskampagne teil.